

Die Anemone und die Primel.

Die ersten Boten, durch welche die freie Natur im Frühling den Menschen begrüßt, sind die Anemone oder Windröschen und die Primel oder Himmelschlüssel. Gerne geht man dann in den Wald, um die Erstlinge des Jahres zu pflücken. Doch ist es mit beiden Blumen ein großer Unterschied. Denn die Anemone darf man wohl abbrechen, aber nicht mit ins Haus nehmen; sonst giebt es in dem Jahre einen Toten im Hause. Die weiße Farbe der Windröschen deutet auf das Leichentuch hin. Ganz anders verhält es sich mit den Himmelschlüsselchen: die bringen Glück ins Haus und schließen dem Menschen gewissermaßen den Himmel auf.

Mündlich.

Der Bernstein.

Die Halbinsel Wittow und Fasmund werden jetzt nur durch eine schmale Landzunge, die Schaabe genannt, verbunden. Früher war das anders. Da lag dort, wo jetzt die Tromper Bief flutet, ein großer Wald und eine bevölkerte Stadt. Und das würde wohl auch heute noch so sein, wenn nicht einst ein gewaltiger Ostwind sechs ganze Wochen hindurch gegen das Gestade geweht hätte. So kam es, daß alles Land, bis auf die Schaabe hin, von der Ostsee fortgerissen und in den Wellen begraben wurde.

Von der Stadt weiß man wenig mehr, aber die Erinnerung an den untergegangenen Wald hat sich noch frisch im Gedächtnis erhalten. Denn das Harz der versunkenen